

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

9.12.1887



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 9. Dezember 1887.

Aenderung der Abonnements-Nummer.

IV. Quartal. **137.** Abonnements-Vorstellung.Wegen Unpäßlichkeit des Herrn **Speigler** statt der angekündigten Oper „Maurer und Schlosser“:**Der Anteil des Teufels.**

Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber.

Regie: Herr Harlacher.

P e r s o n e n :

Der König von Spanien	Herr Hauser.
Die Königin, seine Gemahlin	Fräulein Friedlein.
Rafael d'Estuniga	Herr Rosenberg.
Gil Vargas, sein Hofmeister	Herr Kürner.
Carlo Broschi	Fräulein Fritsch.
Castida, seine Schwester	Frau Harlacher.
Fray Antonio, Groß-Inquisitor	Herr Ludwig.
Graf von Medrano	Herr Klumpp.
Ein Thürsteher	Herr Bösch.
Hofgefolge. Jäger. Inquisitoren. Räte. Offiziere. Garden. Pagen.	

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **neun Uhr.**Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Beurlaubt: Herr Oberländer, Herr Prassch

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz 2 M. — Pf.	Logen III. Rang 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen 2 " 50 "	III. Rang. Seite 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang 2 " — "	IV. Rang. Mitte — " 70 "
Logen I. Rang 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze 2 " 50 "	IV. Rang. Seite — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.Sonntag, den 11. Dezember, IV. Quartal, **136.** Abonnements-Vorstellung.**Der Trompeter von Säckingen.** Oper in drei Akten, nebst einem Vorspiel. Mit autorisirter teilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Reßler.